



Weniger als ein Prozent aller Flüchtlinge haben Zugang zu Universitätsbildung, gleichzeitig stehen Menschen in Krisen- und Kriegsregionen vor elementaren Herausforderungen, die ein Hemmnis weiterer oder höherer Bildung darstellen. Dabei haben viele das Talent und den Willen zu studieren.

Seit 2019 ist die KU Teil von „JWL – Jesuit Worldwide Learning: Higher Education at the Margins“, übersetzt „Jesuitisches Weltweites Lernen: Hochschulbildung an den Grenzen.“ Gemeinsam wurde nun der Kurs „Learning Facilitator“ als Blended-Learning-Veranstaltung entwickelt, der Menschen in Krisenregionen eine einzigartige Chance bietet, ihre Ausbildung fortzuführen.

Informationen

[www.ku.de/rpf/studienangebot/learning-facilitator](http://www.ku.de/rpf/studienangebot/learning-facilitator)

Kontakt/Adresse

Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt  
Fakultät für Religionspädagogik und Kirchliche Bildungsarbeit  
Pater-Philipp-Jeningen-Platz 6  
85072 Eichstätt  
Telefon +49 / 8421 / 93-21275  
[www.ku.de/rpf](http://www.ku.de/rpf)

Weitere Auskunft bekommen Sie bei der  
Projektkoordinatorin für das Bildungsprogramm  
„Learning Facilitator“

Dr. Marina Tsoi  
Telefon: +49 / 8421 / 93-23243  
[marina.tsoi@ku.de](mailto:marina.tsoi@ku.de)

Fotos: Jesuit Worldwide Learning, KU

Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram:



[www.facebook.com/uni.eichstaett](https://www.facebook.com/uni.eichstaett)  
[www.instagram.com/uni.eichstaett](https://www.instagram.com/uni.eichstaett)



Zertifikatskurs für Menschen  
in Krisenregionen

## Learning Facilitator

Weiterbildungszertifikat der KU Eichstätt-  
Ingolstadt in Kooperation mit Jesuit  
Worldwide Learning



Stand: Dezember 2020

# Unser Angebot

Seit 2019 bietet „Jesuit Worldwide Learning“ gemeinsam mit der KU einen speziellen Online-Kurs „Learning Facilitator“ für junge talentierte Menschen in Regionen an, in denen der Zugang zu höherer Bildung aufgrund von Krieg und Vertreibung, aber auch die Möglichkeiten, sich online weiterzubilden, eingeschränkt sind. Frauen und Männer aus Afghanistan, Myanmar, Sri Lanka, Malawi und Indien können sich in diesem Programm als Studierende an der KU einschreiben.

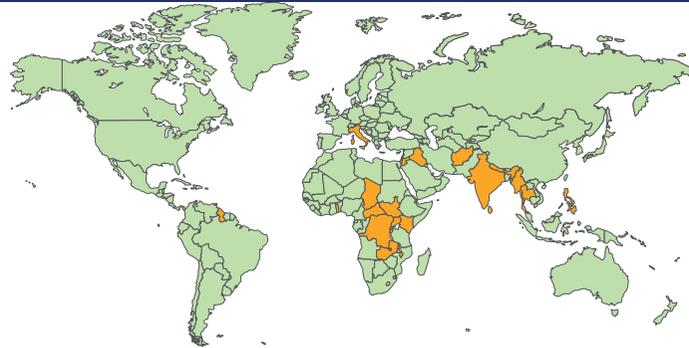


## Innovatives und attraktives Angebot

Über eine Kombination aus Online-Kursen und persönlicher Begleitung vor Ort absolvieren die Studierenden eine Fortbildung zur Lehrkraft. Die Projektkoordination ist an der Fakultät für Religionspädagogik und Kirchliche Bildungsarbeit angesiedelt. Aus der Ferne werden die Studierenden begleitet und ihre Leistungen benotet.

Nach erfolgreichem Abschluss des sechsmonatigen Kurses erhalten sie von der Universität das Zertifikat „Learning Facilitator“. Sie werden damit zu Bildungsmultiplikatorinnen und Bildungsmultiplikatoren in ihrem Umfeld, um über das Jesuit Worldwide Learning wiederum andere Menschen beim Lernen zu begleiten.

# Auf einen Blick



## Warum ist unser Projekt wichtig?

„Dieses Angebot trägt der Tatsache Rechnung, dass sich mit der Digitalisierung nicht nur das Unterrichten, sondern auch das Lernen verändert. Viel mehr Studierende werden folgen, denn der Bedarf an Lehrerinnen und Lehrern ist in vielen Teilen der Welt sehr groß“, erklärt Pater Peter Balleis, JWL-Präsident.

Die KU und JWL möchten dazu beitragen, innovative Lernräume für Studierende in herausfordernden Lebenskontexten zu schaffen. Das bedeutet konkret, Treffen der Studierenden zu Gruppenarbeit und Diskussionen in Lernzentren mit Internetzugang zu ermöglichen und eine virtuelle Lernumgebung mit Dozierenden aus Deutschland und den USA zu schaffen.

Bildung fördert Hoffnung und eine friedliche Welt –  
Machen Sie mit!

Wie können Sie die Projektkoordination für das Bildungsprogramm „Learning Facilitator“ an der KU unterstützen?

## Unser Spendenkonto an der KU

IBAN: DE67 7216 0818 0009 6329 99  
BIC: GENODEF1INP

Verwendungszweck: Unterstützung der Projektkoordination für das Programm „LF“

# Jesuit Worldwide Learning

Durch innovative Lösungen der Bildungstechnologie ermöglicht JWL marginalisierten Gemeinschaften – sei es durch Armut, geografische Lage, Mangel an Möglichkeiten, Konflikte oder Zwangsvertreibung – qualitativ hochwertige Hochschulbildung auf der ganzen Welt. Derzeit betreut JWL über 4000 Studierende aus über 40 Ländern.



**JESUIT WORLDWIDE LEARNING**  
HIGHER EDUCATION AT THE MARGINS

JWL möchte jungen Leuten, die sonst keinen Zugang zu Universitäten hätten, Hoffnung und berufliche Perspektiven geben. Bildung hilft dabei, Menschen in Krisengebieten zu unterstützen und Fluchtursachen zu verringern. „Denn Regionen mit wenig Bildung haben hohes Konfliktpotenzial“, sagt Pater Peter Balleis. „Kritische, lösungsorientierte Persönlichkeiten auszubilden, ist der Schlüssel zum Frieden.“

Mehr Infos:

[www.ku.de/rpf/studienangebot/learning-facilitator](http://www.ku.de/rpf/studienangebot/learning-facilitator)

